

## Ehem. Steinbruch am Grainberg S von Gambach

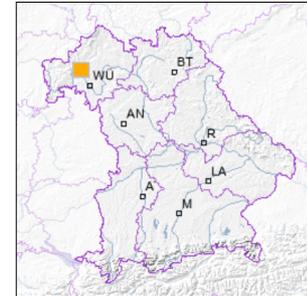


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 677A007



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 553.850

Nordwert: 5.538.635

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.997599° N

Längengrad: 9.751355° E

**Objekt-ID:** 6024GT000003

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 07.05.2024

### Objektlage und -größe

Gemeinde:	Karlstadt
Landkreis/Stadt:	Main-Spessart
Topographische Karte (TK25):	6024 Karlstadt
Geländehöhe:	270 m NN
Größe (Länge x Breite)	20 x 5 m
Fläche:	100 m <sup>2</sup>
Geologische Raumeinheit:	Rhön

### Kurzbeschreibung des Geotops

In dem aufgelassenen Bruch sind die untersten Schichten des Unteren Muschelkalks vom Grenzgelbkalkstein bis zur Wellenkalkfolge 1 aufgeschlossen. Oberhalb des Grenzgelbkalksteins sind mehrere Festgründe und Hartgründe entwickelt, die teilweise fossil verbohrt sind ("Bohrwürmerbank"). Im Rahmen der Errichtung des "Geologischen Wanderwegs Gambach-Edelweiss" (2017) wurde der Bruch freigestellt und die obersten Schichten des Buntsandsteins (Röttonstein) aufgeschürft. Daher ist dies die beste Lokalität zum Studium der Grenze Buntsandstein / Muschelkalk in Unterfranken.

## Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	abgelegen
Zustand/Nutzung:	zugewachsen, tlw. verfüllt, als Freizeit-/Erholungsstätte genutzt

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge
2	Gesteinsart
3	Tierische Fossilien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Grenzgelbkalkstein	Mitteltrias
2	Wellenkalk	Mitteltrias
3	Röt-Folge	Untertrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Geyer (2002): Geologie von Unterfranken und angrenzenden Regionen
2	Rutte & Wilczewski (1995): Mainfranken und Rhön
3	Schwarzmeier (1978): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6024
4	Rutte (1957): Einführung in die Geologie von Unterfranken

## Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

### Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	sehr bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

### Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

### Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	besonders wertvoll
--------------	--------------------

\* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Steinbruch mit "Grotte" (Bild: Georg Loth)



Bild 2: Wellenkalk (oben) über Grenzgelbkalkstein (Bild: Georg Loth)



Bild 3: Grenzgelbkalkstein (Bild: Georg Loth)

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Kontakt: [Info-Geotope](#)

**Referenzen/Bildnachweis:**

Geotope und Geotopschutz  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell  
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



**Mit Förderung durch:**



**Europäische Union**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung